DI-KH-0271 Marienkrankenhaus **Datenschutzinformation SAPV** Kassel Stand: 07.05.2021 St. Elisabeth-Seite 1 von 2 Krankenhaus Revision: 01 Volkmarsen Prozessverantwortlicher: Datenschutzbeauftragte Überprüft: /

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Sie erhalten im folgenden Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten in der Marienkrankenhauses gGmbH auf Grund der Teilnahme an der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung gemäß §§ 15 und 16 der Kirchlichen Datenschutzregelung der Ordensgemeinschaft päpstlichen Rechts (KDR-OG).

Die Bereitstellung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist im Rahmen der Durchführung vom Betreuungs- und Behandlungskonzept durch unser Palliativteam notwendig. Die Verarbeitung bezeichnet u.a. die Erhebung, die Speicherung, die Nutzung und die Übermittlung von personenbezogenen Daten. Personenbezogene Daten sind Informationen, die zur Identifizierung Ihrer Person dienen können.

1. Verantwortlicher gemäß § 9 KDR-OG

Marienkrankenhaus Kassel gGmbH, Marburger Str. 85, 34127 Kassel Geschäftsführer: Michael Schmidt 0561/8073-0, info@marienkrankenhaus-kassel.de

2. Datenschutzbeauftragte(r)

Marienkrankenhaus Kassel gGmbH, Marburger Str. 85, 34127 Kassel Datenschutzbeauftragte: Frau N. Häusler 0561/8073-1010, datenschutz@marienkrankenhaus-kassel.de

□ §37b SGB V, § 72 ab. 1 SGB XI, § 630a ff. Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)

§§ 136, 299 SGB V Qualitätssicherung §§ 630a ff. Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)

□ Personenstandsgesetz Hessen □ Infektionsschutzgesetz

4. Verarbeitungszwecke im Rahmen der Verwaltung und der allgemeinen Gesundheitsvorsorge

□ Versorgungsdokumentation
□ Vor- Mit und Weiterversorgung bzgl. Diagnostik, Therapie, Befunden sowie Krankheits- und Vitalstatus
☐ Interdisziplinäre Konferenzen zur Analyse und Erörterung von Diagnostik und Therapie
□ Verarbeitung für seelsorgerische und soziale Betreuung
□ Erstellung von Arztbriefen
□ Abrechnung, Controlling und Rechnungsprüfung
□ zur Abwehr von rechtlichen Ansprüchen, die gegen das Krankenhaus oder seine Mitarbeiter gerichtet sind oder zur
Verteidigung im Falle der Verfolgung der Bediensteten des Krankenhauses aufgrund von Straftaten oder Ordnungswidrigkeite
□ Aufsichts- und Kontrollbefugnisse (z.B. Rechnungsprüfung, Interne Revision, KV-Prüfungen, Datenschutzbeauftragte/r)
□ Organisationsanalysen
□ Ausbildung, Fortbildung und Weiterbildung von Ärzten und von Angehörigen anderer Berufe des Gesundheitswesens
□ Eigenforschung der behandelnden Fachabteilung
☐ Gesetzlich vorgesehene Meldepflichten (z.B. an die Polizei aufgrund des Melderechts)
an staatl. Gesundheitsamt aufgrund Infektionsschutzgesetz, Krebsregister
□ Bereitstellung zur anonymisierten Nutzung für Forschungs- und Studienzwecke
□ Wartung und Betreuung der IT-Systeme und Anwendungen
□ Haus-/fachabteilungs-Register zu bestimmten Krankheiten bzw. Versorgungsmethoden
☐ Auskünfte soweit gesetzlich vorgesehen oder Einverständnis/Schweigepflichtverbindung vorliegend
□ Bereitstellen von Informationen zu Veranstaltungen und Angeboten des Hauses (soweit eingewilligt)
5. Rechtsgrundlagen, ggf. Rechtskataster gemäß DIN ISO 9001
Nach DS-GVO
□ Art. 9 Abs. 2 lit. a) DS-GVO (Einwilligung)
□ Art. 9 Abs. 2 lit. c) DS-GVO (lebenswichtige Interessen)
□ Art. 9 Abs. 2 lit. f) DS-GVO (rechtliche Ansprüche)
□ Art. 9 Abs. 2 lit. h) i.V.m. Abs. 3 DS-GVO (Gesundheitsvorsorge)
□ Art. 9 Abs. 2 lit. i) DS-GVO (öffentliche Gesundheit)
□ Art. 9 Abs. 2 lit. j) DS-GVO i.V.m. §§ 22 - 24 BDSG (Zweckänderung)
☐ Art. 9 Abs. 2 lit. j) DS-GVO i.V.m. §§ 27 und 28 (wissenschaftliche, historische, statistische oder archivarische Zwecke)
□ Art. 9 Abs. 2 lit. j) DS-GVO i.V.m. (Landesrecht)
Nach KDR-OG
□ § 11 Abs. 2 lit. a) KDR-OG (Einwilligung)
□ § 11 Abs. 2 lit. c) KDR-OG (lebenswichtige Interessen)
□ § 11 Abs. 2 lit. f) KDR-OG (rechtliche Ansprüche)
□ § 11 Abs. 2 lit. h) i.V.m. Abs. 3 KDR-OG (Gesundheitsvorsorge)
□ § 11 Abs. 2 lit. i) KDR-OG (öffentliche Gesundheit)
□ § 11 Abs. 2 lit. j) KDR-OG i.V.m. § 54 KDR-OG (wissenschaftliche, historische, statistische oder archivarische Zwecke)
□ § 275f Fünftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB V)
□ § 301 Fünftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB V)
Rehandlungsvertrag
DEDAUGUONVELLAG

Marienkrankenhaus Kassel Datenschutzinformation SAPV St. GlisabethKrankenhaus Volkmarsen Prozessverantwortlicher: Datenschutzbeauftragte DI-KH-0271 Stand: 07.05.2021 Seite 2 von 2 Revision: 01 Überprüft: /

b. Rategorien von Daten, die zu inner Ferson veranbeitet werden, jewens soweit für die o.g. Zwecke enfordernon
□ Identitätsdaten, ggf. Pseudonyme
□ Adress- und Kontaktdaten
□ Versicherungsdaten
□ Demographische Daten
☐ Medizinische diagnostische Daten, medizinische Befunddaten
☐ Biometrische Daten
□ Genetische Daten (soweit beauftragt/eingewilligt)
□ Bild- und Tonaufnahmen, soweit zur Diagnostik und Dokumentation erforderlich (z.B. radiologische Aufnahmen, Sonographie,
EKG)
□ Informationen zu Familienangehörigen (soweit für Diagnostik, Versorgung, Abrechnung, Dokumentation erforderlich)
7. Quellen der Daten, soweit wir sie nicht unmittelbar bei Ihnen erhoben haben.
□ Aus Überweisungen z.B. von Krankenhäuser,
□ Haus- oder Fachärzten
□ Medizinische Versorgungszentren
8. Kategorien von Empfängern, denen jeweils für den jeweiligen Zweck erforderliche Daten offengelegt (durch Übermittlung
oder Zugriffseinräumung und nur soweit nicht ohne Personenbezug möglich) werden Fachabteilungen, Verwaltung
□ im Rahmen der Zusammenarbeit mit Netzwerkpartnern
□ Externe Konsiliarärzte (z.B. Labore, Telemedizin)
□ Gesetzliche und private Krankenkassen
□ Unfallversicherungsträger
□ Hausärzte
□ Weiter-, nach- bzw. mitbehandelnde Ärzte
□ Andere Einrichtungen der Gesundheitsversorgung oder Behandlung
□ Externe Datenverarbeiter (sog. Auftragsverarbeiter)
9. Übermittlung an Drittländer (außerhalb der EU bzw. durch EU akzeptierten Länder mit gleichwertigem Datenschutz im Ausnahmefall bei Fernbetreuung/Fernwartung von IT-Systemen und –Anwendungen oder medizinischen Geräten durch Spezialisten des Herstellers oder von diesem beauftragten Unternehmen. In allen Fällen: Personenbezug nur soweit erforderlich, kein Verbleib Ihrer Daten mit Personenbezug bei Externen unter datenschutz- und IT-sicherheitssichernden Verträgen mit den EU-Standartvertragsklauseln. Im Übrigen nur mit Ihrer ausdrücklichen Aufklärung/Einwilligung.
10. Speicherfristen Unser Krankenhaus orientiert sich an den Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) zu den Aufbewahrungsfristen. Gerne stellen wir Ihnen auf ausdrücklichen Wunsch auch einen Ausdruck zur Verfügung. Den Link hierzu sowie ausführliche Informationen zu den bei uns festgelegten Fristen finden Sie im Internet unter https://www.dkgev.de/media/file/21281.Anlage_DKGLeitfaden_Aufbewahrungspflichten_undfristen_2015.pdf. □ Stationäre Daten mindestens 10 Jahre gemäß ärztlicher Berufsordnung oder 30 Jahre bei radiologischen Aufnahmen □ Bis zu 30 Jahren nach der letzten Behandlung aufgrund der längsten zivil- /strafrechtlichen Verjährungsfristen □ Ambulante Daten längere Speicherfristen bei diagnostischer oder therapeutischer Erforderlichkeit (z.B. Kinderkrankheiten).
□ 10 Jahre gemäß ärztlicher Berufsordnung.
11. Ihre Rechte
□ Widerruf, Art. 7 Abs. 3 DS-GVO; § 8 Abs. 6 KDR-OG
□ Auskunft, Art. 15 DS-GVO; § 17 KDR-OG
□ Berichtigung, Art. 16 DS-GVO; § 18 KDR-OG
□ Löschung, Art. 17 DS-GVO; § 19 KDR-OG
☐ Einschränkung, Art. 18 DS-GVO; § 20 KDR-OG
□ Datenübertragung, Art. 20 DS-GVO; § 22 KDR-OG
☐ Widerspruch, Art. 21 DS-GVO; § 23 KDR-OG
☐ Benachrichtigung, Art. 34 DS-GVO; § 34 KDR-OG
□ Beschwerde und Klage, Art. 77, 78 DS-GVO; § 48 KDR-OG □ Schadensersatz, Art. 82 DS-GVO; § 50 KDR-OG
□ Schadensersatz Art 82 DS-GVO: § 50 KDR-OG

Bei Bedarf finden Sie diese Informationen auch im Internet: http://www.marienkrankenhaus-kassel.de Für eventuelle Rückfragen in Bezug auf Datenschutz wenden Sie sich bitte an datenschutz@marienkrankenhaus-kassel.de